

Halbjahrestreffen der Präsidenten

am 28. Januar 2017 10.00 Uhr – 17.00 Uhr

Teilnehmer:

- Governor
- incoming Governor
- Past Governor
- Assistant Governor
- geeignete Moderatoren für das World Café
- acting Präsidenten, incoming Präsidenten als Vertretung

Ziel der Veranstaltung:

- Vorstellung der aktuellen Zielerreichung der für das Jahr definierten Ziele
- Diskussion und Festlegung, wie noch offene Ziele erreicht werden können
- Anregung des Austausches der Clubs untereinander bezüglich gemeinsamer Projekte und Best Practices aus dem Cluballtag
- Vorstellung neuer Tools für die Cluborganisation (hier: Living App)

Veranstaltungsformat:

- Vormittags: Plenum
 - Nachmittags: World Café
 - im Tagungsraum wurde ein "Markt der Ideen" aufgebaut
- ➔ Die Clubpräsidenten wurden vor der Veranstaltung gebeten, auf DIN A3 Plakaten ihre Gemeindienstprojekte vorzustellen. Diese Plakate wurden im Rahmen der Veranstaltung aufgehängt, sodass die Teilnehmer sich über bisherige Projekte informieren und Projektideen sammeln konnten.

Beispielplakate:



Rotary Distrikt 1880
Projekte des RC Meißen

Rotary Kinderfest der Stadt Meißen
 mit Musik und vielen Attraktionen für und mit Kindern.
 Bühnenauftritte von diversen Kindertanz-, Musik- und Theatergruppen

Weihnachtsmarkt auf Schloß Proschwitz
 Verkauf von Glühwein, verschiedenen Waren und von selbst gebackenen Plätzchen
 Der Überschuss wird der Initiative Schulkinder aus dem Kreis Meißen in die Museen von Dresden* gespendet.

Erichtung einer Kindertagesstätte im Flüchtlingsheim Bohnitzsch
 Herrichtung der Räumlichkeiten im Flüchtlingsheim sowie Beschaffung von Kindernebeln und Fußbodenbelägen

Spende für eine Eltern-Kind Wohnstätte für Drogenabhängige in Meißen
 Beschaffung von Sitzgelegenheiten und Spielgeräten für Kinder im Außenbereich des Hauses. Hilfe für drogenabhängige Eltern* in Meißen gemeinsam mit RC Tiesa



Rotary Distrikt 1880
Projekte des RC Regensburg-Millennium

Adventskalender
 Jährlich aufgelegt sorgt er Ende jedes Kalenderjahres dafür, v. a. regionale Spenden machen zu können. Der Schwerpunkt liegt auf benachteiligten Kindern.

Jugenddienst
 Mit zwei Distrikten im Club ist Jugenddienst ein wichtiger Projekt bei uns. Dabei kooperieren wir mit den anderen Regensburger Rotary Clubs.

Weinfest im Stadtpark (Hands-on)
 Alle zwei Jahre betreiben wir hier einen Weinstand mit erheblichen Gewinnen und viel Spaß bei der Arbeit!

Praktikantenvermittlung/Partnersclubs
 Mit unserem ungeduldeten Partnersclub RC Budvar läuft seit Jahren erfolgreich ein Traubenerwerbungsprojekt dank der Regensburger IIR.

CAMPUS ASYL
 Gemeinsam mit den drei anderen Regensburger Rotary Clubs finanzieren wir eine Büro-Umgestaltung im Büro der ausgezeichneten Flüchtlingsbetreuung.

Benefiz-Kabarett
 Jedes zweite Jahr steht Helmut Scheibel für uns auf der Bühne des Kabarett. Er verdient auf Göge, die gemeinsam mit den Erträgen gespendet wird.

Fit für Integration
 Minderjährige Flüchtlinge im Wohnheim wurden mit PCs ausgestattet, auf den speziellen Programme zum deutschen Sprachwerb eingerichtet sind.


Orientierung im Joblabyrinth
 Kooperation aller Regensburger Clubs: für Schüler der Stufe 11 mit Info-Abenden zur Berufspraxis im Gespräch mit Spezialisten aus den Clubs




Agenda und Inhalt Veranstaltung

- TOP 1 Begrüßung und Bericht (Referent: Governor)
- 1.1 Resümee Clubbesuche und ZDF Distrikt 1880
- persönliches Resümee des Governor und Vorstellung folgender ZDF
 - Entwicklung der Clubs nach Mitgliederzahlen
 - Anzahl der Clubs nach Clubgröße
 - Anzahl der Clubs nach Anzahl der weiblichen Mitglieder
 - Anzahl der Clubs nach Altersdurchschnitt
 - Ranking nach den ältesten Clubs im Distrikt 1880
 - Ranking nach den jüngsten Clubs im Distrikt 1880
 - Anzahl der Clubs nach Präsenzzahlen
 - Ranking der Clubs nach Präsenzwerten
- 1.2 Neuerungen
- Vorstellung Projekt RO.CAS 2
 - Anstieg der RI Gebühren
- 1.3 Ziele im rotarischen Jahr 2016/2017
- Durchsprache der in den Clubbesuchen vorgestellten Ziele für das rotarische Jahr und Bericht über deren Erreichung
- TOP 2 Best Practices im Distrikt 1880 für Clubpräsidenten (Referent: Governor)
- Vorstellung ausgewählter Projekte der Clubs durch den Distriktgovernor
 - Clusterung der Projekte:
 - 2.1 Flüchtlings- und Integrationsprojekte
 - 2.2 Fundraisingprojekte
 - 2.3 Kooperationen mehrerer Clubs
 - 2.4 sonstige Projekte
 - Die Clubpräsidenten wurden vor der Veranstaltung gebeten, Projektbeschreibungen in folgendem Layout für die Projektvorstellung einzureichen:



RC Chemnitz-Tertia		Rotary 
Zirkus zur Integration		
Benötigte Ressourcen	<ul style="list-style-type: none"> wichtig sind engagierte Lehrer, die die Schüler tw. auch zu den Proben begleiten großes Herzblut kommt auch von den hauptverantw. Trainern bei Don Bosco ein Mitglied des RC Chem.Tertia ist Verwaltungsdirektor des Theaters Chemnitz → er macht die Aufführung incl. ORGA im Schauspielhaus möglich 	
Tipps & Empfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> Budget: ca. 15 TEUR (u.a. District Grant mit ca. 5 TEUR + Spende RC Chemnitz + Co Finanzierung IKK Classic) Zeitlicher Aufwand: 1 x mtl. 1 h Projektsitzung innerhalb der Steuerungsgruppe (Schulleiter, Don Bosco + Mitglied Rotary), Besuche der Proben etc. Organisation der finalen Aufführung im Chemnitzer Schauspielhaus 	
Geeignet für	Clubs in <input type="checkbox"/> Groß- / Universitätsstädten <input type="checkbox"/> Kleinstädten <input checked="" type="checkbox"/> kleine Clubs <input checked="" type="checkbox"/> große Clubs <input checked="" type="checkbox"/> Clubs mit starker finanzieller Ausstattung <input checked="" type="checkbox"/> Clubs mit Bereitschaft zu hands-on-Aktivitäten	
Ansprechpartner	Acting Präsidentin Silke Reuther	
<small>04.08.2017</small>		<small>61</small>

RC Chemnitz-Tertia		Rotary 
Zirkus zur Integration		
Ziel des Projektes	Inhalt des Projekts ist, sich über das Medium Zirkus mit den Themen Heimat, Kultur und andere Länder auseinander zu setzen. Dabei bietet der Zirkus sehr vielfältige Möglichkeiten um sich dem Thema gemeinsam nähern zu können. Disziplinen wie Akrobatik, Balance, Luftakrobatik, Jonglage, Tanz, Theater, Breakdance und Kostüm und Kulissenbau spielen hierbei eine Rolle	
Beteiligte am Projekt	<ul style="list-style-type: none"> Schüler (mit Migrationshintergrund) der Georg-Werth-Oberschule Förderschüler (ohne Migrationshintergrund) der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule. Don Bosco Haus Chemnitz und deren Zirkuspädagogen Rotary Club Chemnitz Tertia (mit Unterstützung der beiden anderen Chemnitzer Clubs) 	
Beschreibung des Projektes	<ul style="list-style-type: none"> Chemnitz-Sonnenberg Zirkuszeit bzw. Turnhalle der Schulen Laufzeit vom 1.9.2016 bis 30.06.2016: Gemeinsame Galavorstellung im Zirkuszeit/Theaterbühne zum Abschluss des Projekts am 8.5.2017 (Foundationwoche) 	
<small>04.08.2017</small>		<small>60</small>

- TOP 3 Vorstellung LivingApp (Referent: geeigneter externer Referent)
- TOP 4 Vom RYLA-Seminar zur (Wieder)Gründung eines RACs – eine Erfolgsgeschichte aus Cham (Referent: Gründungspräsidentin des RAC Cham)
- TOP 5 Ausblick auf das verbleibende rotarische Jahr (Referent: Governor)
 - ➔ Informationen bezüglich anstehenden Terminen im Distrikt
 - ➔ erste Organisatorische Hinweise zur Distriktkonferenz
- TOP 6 Einführung World Café (Referent: Governor)



- OP 7 Gedanken Austausch und Diskussion im World-Café-Format
- ➔ Erläuterungen zum Ablauf in gesondertem Best Practices-Dokument
 - ➔ Diskussion folgender Themen:
 - 1) Rotary International ist international – und mein Club?
 - 2) Wie attraktiv ist mein Rotary Club?
 - 3) Rotarier sind Vorbilder für die Jugend – Was ist zu tun?
 - 4) Wie müßte das Rotary Magazin beschaffen sein, damit Rotarier es auch ohne Verpflichtung zur Abnahme abonnieren und gerne lesen? Was soll bleiben? Was soll sich ändern?
 - 5) Rotarische Werte und Prinzipien und ihre Darstellung in der Öffentlichkeit im Spannungsfeld zwischen klarer Positionierung und nicht erlaubter politischer Betätigung der Rotary Clubs?
 - 6) Jährlicher Ämterwechsel versus nachhaltiges rotarisches Arbeiten: durch welche Institutionen oder Prozesse im Club können wichtige Traditionen, Vorgaben, Prozesse im Club dauerhaft sichergestellt werden?
- TOP 8 Abschluss (Referent: Governor)

Was war gut, was könnte verbessert werden?

- + Gedankenaustausch im World Café
- + Vorstellung der Best Practice – Projekte für Clubpräsidenten
- + Durchführung der Veranstaltung, da während des Jahres auftretende Frage- und Problemstellung besprochen werden können
- + Gegenseitiger Austausch unter den Clubs

- deutlicherer Hinweis auf DIN A 3 Plakate, da diese wenig beachtet wurden
- mehr als eine Anlauf-Station beim Buffet für das Mittagessen, da sonst sehr zeitaufwendig
- Unterschiedliche Räumlichkeiten für Plenum und World Café, da Umbau zeitaufwendig



Bilder der Veranstaltung:



